



Studentafel

Berufsbezogener Lernbereich	21
Praxis/Theorie	15
Mathematik	2
Wirtschafts- und Betriebslehre	2
Englisch	2
Berufsübergreifender Bereich	5
Deutsch/Kommunikation	2
Religionslehre	1
Sport/Gesundheitsförderung	1
Politik/Gesellschaftslehre	1
Differenzierungsbereich	5
Datenverarbeitung	1
Friseur/Kosmetik	3
Gesundheitslehre	1
Gesamtstundenzahl	31

...wir sind für Sie da...

Ansprechpartnerin für den Bildungsgang:
 Frau Puls (kerstin.puls@hb-bk.de)

Beratung (Raum 0.13):

Frau Kirschberg
 Herr Schulte
 Frau Wieland
 Herr Winkelmann
 FON: 02361 93949-9713
 beratung@hb-bk.de

Schulbüro (Raum 0.10):

Frau Kalb
 Fraun Lochwitz
 Frau Riegermann
Öffnungszeiten:
 Montag - Donnerstag: 7:30 bis 15:00 Uhr
 Freitag: 7:30 bis 13:30 Uhr
 FON: 02361 93949-0
 FAX: 02361 93949-9708
 hbb@hb-bk.de

Schulleitung:

Herr Dr. Podleschny

Herwig-Blankertz-Berufskolleg
 Campus Blumenthal 1
 45665 Recklinghausen
 www.hb-bk.de



Friseur und Kosmetik

Herwig-Blankertz-Berufskolleg

Einjährige Berufsfachschule

**Körperpflege
 (Friseur/Kosmetik)
 (B1/B2)**



Bildungsgangbeschreibung

Die Berufsfachschule Körperpflege ist ein einjähriger vollzeitschulischer Bildungsgang, der berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt. Die Schüler*innen haben je nach Eingangsvoraussetzungen die Möglichkeit, den Erweiterten Schulabschluss oder den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann, erwerben.

Schüler*innen, die die einjährige Berufsfachschule beenden, haben die Möglichkeit, ihre Qualifikation als erstes Ausbildungsjahr in den Ausbildungsberufen Friseur*in oder Kosmetiker*in anerkennen zu lassen.

Aufnahmevoraussetzung

In die Berufsfachschule Körperpflege können Schüler*innen aufgenommen werden, die

- ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und mindestens den Ersten Schulabschluss erworben haben oder
- ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Erweiterten Schulabschluss erreicht haben.

Weitere Voraussetzungen

Neben handwerklichen Fähigkeiten und einem naturwissenschaftlichen Interesse sollten Schüler*innen auch sehr gute soziale Kompetenzen mitbringen und über ein ausgeprägtes Einfühlungsvermögen verfügen. Teamfähigkeit, Freundlichkeit und Höflichkeit im Hinblick auf den zukünftigen Umgang mit Kunden sind wesentlich. Ein Interesse für das Berufsfeld Friseur/ Kosmetik ist wünschenswert.

Abschluss und Berechtigung

Die Schüler*innen mit der Eingangsvoraussetzung Erster Schulabschluss erhalten am Ende des durchlaufenen Bildungsganges ein Abschlusszeugnis, auf dem der Erweiterte Schulabschluss bestätigt wird. Dieses Abschlusszeugnis erhalten die Schüler*innen, die in allen Fächern mindestens ausreichende Leistungen erzielt haben oder bei denen die Leistungen nur in einem Fach „mangelhaft“ sind und durch eine mindestens befriedigende Leistung ausgeglichen werden. Gleichzeitig sind sie berechtigt den einjährigen vollzeitschulischen Bildungsgang für den Mittleren Schulabschluss zu besuchen.

Die Schüler*innen mit der Eingangsvoraussetzung Erweiterter Schulabschluss erhalten am Ende des durchlaufenen Bildungsganges ein Abschlusszeugnis, auf dem der Mittlere Schulabschluss bestätigt wird, wenn in allen Fächern mindestens ausreichende Leistungen erzielt wurden oder wenn die Leistungen in nur einem Fach „mangelhaft“ sind und durch eine mindestens befriedigende Leistung ausgeglichen werden.

Mit dem Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben werden, wenn

- a) in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens gute Leistungen oder
- b) in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und in drei weiteren Fächern mindestens befriedigende Leistungen erzielt wurden.

Unterricht

Im Unterricht werden gleichermaßen fachtheoretische und fachpraktische Inhalte vermittelt. Er findet in Vollzeitform statt. Schwerpunkte des berufsbezogenen Lernbereiches sind gestalterische Schwerpunkte, Kundenumgang, Haarpflege, Haarformung und pflegende und dekorative Kosmetik.

Praktika

Der Unterricht wird durch verpflichtende Praktika begleitet. Die Praktikumsplätze sind von den Schüler*innen selbst zu suchen. Die Praktika umfassen im Einzelnen ein durchgängiges 14 tägliches Tagespraktikum und Blockpraktika im Umfang von sieben Wochen.



Kosten

Um eine praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen, ist ein Kostenbeitrag in Höhe von ca. 70 Euro für Arbeits- und Verbrauchsmaterial zu leisten.

Berufsperspektiven

Mit dem Erwerb der beruflichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten ist der Nachweis für die mögliche Anerkennung des ersten Ausbildungsjahres einer Berufsausbildung im Friseurhandwerk erbracht. Weitere berufliche Perspektiven ergeben sich im Bereich der Kosmetik und Visagistik sowie im Einzelhandel (Drogerien und Parfümerien).